

Presseerklärung der Fraktion Linke Liste Wiesbaden

Pressemitteilung vom 11.12.2008

Fraktion Linke Liste ist empört: Stadtparlament erkennt dringenden Bedarf nicht an

Die Fraktion Linke Liste bedauert zutiefst, dass es keine Mehrheit für ihren Antrag nach einer jährlichen Bekleidungshilfe für Jugendliche gab.

Damit hat sich wieder einmal gezeigt: Die vielgelobte Optionskommune wird ihrer Verantwortung nicht gerecht und schiebt diese nach wie vor auf den Bund, anstatt selbst aktiv zu werden.

In zahlreichen Studien wurde belegt, dass vor allem Kinder und Jugendliche die Leidtragenden der unsozialen Gesetzgebung sind. Es ist beschämend, dass die Stadt Wiesbaden mal wieder nicht in der Lage ist die schwerwiegenden sozialen Folgen, die sich daraus ergeben, abzumildern.

Jürgen Becker, sozialpolitischer Sprecher
Hartmut Bohrer, Fraktionsvorsitzender